

Kleine Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 31

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

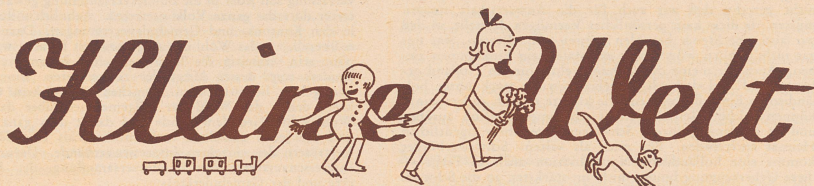
Gib und nimm!

Hier sprudelt Quellwasser

Westabhang des 3028 m hohen Berges Bella Tola im Val d'Anniviers

Zwölf Alpenbrunnen

Photo Sennhäuser



Aux environs de Bella Tola, dans ce joli Val d'Anniviers que chanta Jacques-Dalcroze, se trouve une fontaine unique en son genre. Regardez-la. Non, certes, elle n'est pas jolie, mais curieuse. Douze troncs mal équarris, douze troncs évidés bien entendu, la compose. L'eau de la source est ainsi canalisée, du premier bassin elle passe dans le second et ainsi de suite jusqu'au douzième, système fort pratique pour abreuver les grands troupeaux de bétail qui pâturent dans la contrée.

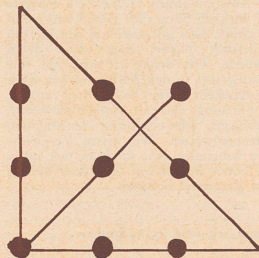
Liebe Kinder!

Diese einsame, von Geröll übersäte Alp liegt in einem Seitental des Wallis. Aus dem Bergboden sprudelt eine Quelle hervor. Hurtig leiten die Sennen das kostbare Wasserlein in einen ausgehöhlten Baumstamm, damit es nicht ungenützt im Alpgras und zwischen den Steinen versickert, denn hier oben ist das Wasser rar. Ein zweiter Baumstamm wird ausgehöhlt, und ein dritter, vierter, fünfter kommt dazu. Zuletzt haben die Sennen zwölf solcher Brunnen aneinandergereiht, und das frische Quellwasser rieselt talwärts, immer nehmend und immer

gebend, von einem Trog in den andern. Die zwölf Brunnenröge sind Wasserleitung und Viehtränke zugleich. Sie ist die größte Tränke dieser Art, denn sonst sieht man höchstens drei solcher Brunnen beisammen.

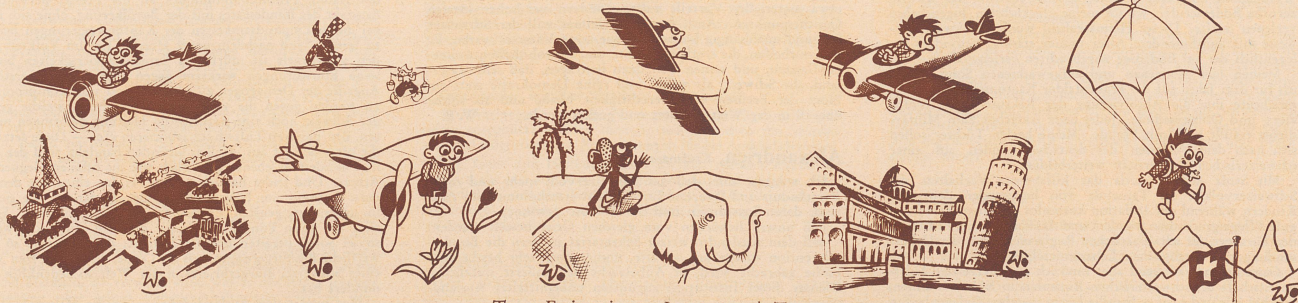
Vielleicht wandert eines oder das andere von euch einmal hier vorüber. Dann werdet ihr sicher nicht zögern, bei diesen kühlenden zwölf Brunnenrögen zu rasten und euch die Sache gründlich von der Nähe anzusehen!

Mit herzlichen Feriengrüßen verbleibe ich euer
Unggler Redakteur.



Auflösung zur Denkaufgabe in letzter Nummer.

Solution du problème posé la semaine dernière.



Totos Ferienreise — Le voyage de Toto

Toto will sich einmal die Welt vom Flugzeug aus besehen. Er wird die Länder und Städte an ihren Wahrzeichen erkennen, die er bis jetzt nur aus den Büchern weiß. Kennt ihr sie auch? Welche Länder und Städte überfliegt Toto, und wo landet er mit seinem Fallschirm? — Auflösung in nächster Nummer.

Toto, durant ses vacances, a décidé de faire un tour du monde en avion. Mais comment reconnaitra-t-il les villes qu'il survolera? Aidez-le et si vous ne le pouvez, nous vous donnerons la solution dans le prochain numéro.